

Nach dem II. Staatsexamen

Beitrag von „Talida“ vom 23. Januar 2005 14:20

Hallo NerD,

ich habe meine Wartezeit u.a. in der Erwachsenenbildung verbracht (VHS, Bildungsträger) und habe viele interessante Kontakte geknüpft, die sich hätten ausbauen lassen. Eine Freundin von mir ist ins Personalwesen gerutscht und dort geblieben, eine andere hat sich bei einem Online-Magazin für Schulen hochgearbeitet.

Der Anfang ist sicher schwer, denn du musst mit Rückschlägen rechnen bzw. zunächst freiberuflich arbeiten. Ich kann dir aber versichern, wer sich engagiert und aufgeschlossen ist, hat viele Möglichkeiten, wenn er in dem entsprechenden Bereich arbeiten möchte und nicht doch noch in naher Zukunft in die Schule zurück will.

Viel Glück

Talida